


STATISTIK 2 (107.325) WS 2005
COMPUTERSTATISTIK (107.258) WS 2005

Übung 3**16. November 2005****Dutter**

Analysieren Sie die Daten "Werner Chemistry Data" mit dem Computer Program System .

4. (Schon behandelt, bitte nicht mehr ankreuzbar!) Für die Variable „CHOLSTRL“, testen Sie auf Mittelwert größer als 220. (Genaue Formulierung der Hypothese, Teststatistik, kritischer Bereich, Testresultat, Kommentare)
7. (Identisch mit Bsp. 5, bitte ev. nochmals ankreuzeln, wenn Sie es vorrechnen können.)
 - (a) Verwenden Sie die obigen Beispieldaten mit „CHOLSTRL“. Schließen Sie Ausreisser > 400 und < 150 aus. Wie verändert sich das Testergebnis?
 - (b) Wie verändert sich die Varianzschätzung und deren Einfluss?
8. (Identisch mit Bsp. 6, bitte ev. nochmals ankreuzeln, wenn Sie es vorrechnen können.) Bilden Sie 2 Gruppen der Daten durch die Variable „BRTHPILL“. Testen auf Gleichheit der Mittelwerte (mit/ohne Ausreißer). Kann Gleichheit der Varianzen angenommen werden?
9. Wie sehen die Resultate (Bsp. 4, 7 und 8) mit einem nichtparametrischen Test (z.B. Wilcoxon) aus.
10. Bearbeiten Sie die Beispiele 4 und 8 auch für die Variable „ALBUMIN“. (Nullhypothese beim 2-seitigen Test: $\mu = 40$.)
11. Fassen Sie die Ergebnisse der 2-Stichprobentests kompakt in Tabellenform mit Kommentierung zusammen.
12. Wie sieht es im 2-dimensionalen Fall beim Vergleich mit beiden Variablen aus? Ev. grafisch illustrieren!

Bitte arbeiten Sie die Beispiele aus und kreuzen Sie im Internet jene Beispiele an, die Sie am Mittwoch, den 16.11. vorführen können.

Termin des spätesten Ankreuzens: Mittwoch, 11:00 Uhr.